
Modulhandbuch

Cultural Analysis - Master's Programme

im Summer semester 2024

erstellt am 27/04/24

kul211 - Einführung in die Kulturanalyse	3
kul210 - Preparatory Course	5
kul220 - Ethnographic Methods of Cultural Analysis	7
kul231 - Körperbilder, Körperpraktiken	8
kul230 - Transdisciplinary Cultural Analysis I: Body Images, Body Practices	10
kul241 - Repräsentation, Performativität, Praktiken	12
kul240 - Transdisciplinary Cultural Analysis II: Representation, Performativity, Practices	14
kul251 - Exemplarische Analyse materieller Kultur und ihrer Vermittlung	16
kul250 - Exemplary Analysis of Material Culture and its Mediation	18
kul261 - Projekt	20
kul260 - Project	22
kul270 - Individual Profile Development in Interdisciplinary and Transdisciplinary Context	24
ipb611 - Elective Module	26
ipb612 - Writing and Journalism	28
ipb613 - Languages	29
ipb617 - Second Interdisciplinary Course Unit	31
ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility	33
mam - Master's Thesis Module	35

Mastermodule

kul211 - Einführung in die Kulturanalyse

Module label	Einführung in die Kulturanalyse
Modulkürzel	kul211
Credit points	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	- Mühr, Patricia (module responsibility) - Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	I.d.R. für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2023/24
Skills to be acquired in this module	

Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden

- verschiedene Ansätze kultur- und sozialwissenschaftlicher Theorien beschreiben, einordnen und erläutern
- historische Bedingungen der Erzeugung kulturwissenschaftlichen Wissens bzw. Herangehensweisen ausgewählter kulturwissenschaftlicher Disziplinen benennen, diskutieren und auf aktuelle Phänomene transferieren
- sich mit Studierenden, die aus unterschiedlichen BA-Studiengängen kommen, die einen gewissen Anteil an kulturwissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen oder geschlechterbezogenen Inhalten gehabt haben, kritisch über konzeptuelle Grundlagen austauschen
- eine selbstorganisierte Lerngruppe bilden, die sich eigenständig kulturwissenschaftliche Studien aneignen sowie diesen Lern- und Teambildungsprozess dokumentieren und präsentieren kann.

Module contents

Das Modul führt Studierende mit unterschiedlichen BA-Abschlüssen grundlegend in Theorien und Methoden der Kulturanalyse ein. Die Veranstaltungen behandeln verschiedene kulturwissenschaftliche Forschungstraditionen, thematisieren deren gesellschaftspolitische Hintergründe und bieten Einblicke in daraus erwachsene Denkmuster und Strukturen. Die erste Lehrveranstaltung (Vorlesung oder Seminar) bietet Einblicke in unterschiedliche Forschungsfelder und legt zentrale Konzepte kritisch dar. Die zweite Lehrveranstaltung (Seminar oder Übung) ist als Lektürekurs konzipiert, der anhand grundlegender Texte eine gründliche kritische Lesefähigkeit trainiert. Dies wird durch eine studentische Arbeitsgruppe ergänzt, die es den Studierenden ermöglicht, sich über ihr bisheriges disziplinäres Studium auszutauschen, um daraus inter- und transdisziplinäre Potentiale abzuleiten und aktuelle kulturelle Phänomene einzuordnen, und sich zudem als Arbeitsgruppe zu konstituieren.

Literaturempfehlungen	Auf Literatur wird in den Veranstaltungen z. T. in Form von Listen verwiesen.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	werden zu Beginn der Veranstaltungen von den Lehrenden bekannt gegeben	1 Portfolio
		Hinweise zur Prüfungsform

- Ein Portfolio umfasst zwei bis drei Leistungen (schriftliche, mündliche oder audiovisuelle Aufgaben zu texterschließenden, theoretisch-konzeptionellen, empirischen und / oder gestalterisch-experimentellen Themen).
- Das Modul kul211 wird mit „bestanden / nicht bestanden“ bewertet.

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Course or seminar		2	WiSe	28
Seminar or exercise		2	WiSe	28
Working group		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

kul210 - Preparatory Course

Module label	Preparatory Course	
Modulkürzel	kul210	
Credit points	6.0 KP	
Workload	180 h	
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule	
Zuständige Personen	- Mühr, Patricia (module responsibility) - Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)	
Prerequisites	- I.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2023 - Das Modul wird bis SoSe 2026 angeboten	
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, methodische, didaktische und Selbst-Kompetenzen: Das Propädeutikum dient dazu, die Lerngruppe zu konstituieren, ähnliche theoretische und begriffliche Voraussetzungen bei den Studierenden zu schaffen, die Fähigkeit zur Erschließung komplexer kultur- und sozialwissenschaftlicher Texte auf Master-Niveau zu stärken, eine erste Orientierung zu den (historischen) Bedingungen der Erzeugung kulturwissenschaftlichen Wissens bzw. den Herangehensweisen ausgewählter kulturwissenschaftlicher Disziplinen zu geben und die erworbenen Kompetenzen in einer selbstgewählten Form zu dokumentieren und zu präsentieren.	
Module contents	Das Modul führt Studierende mit unterschiedlichen BA-Abschlüssen grundlegend in Theorien und Methoden der Kulturanalyse ein. Die Veranstaltungen behandeln verschiedene kulturwissenschaftliche Forschungstraditionen, thematisieren deren gesellschaftspolitische Hintergründe und bieten Einblicke in daraus erwachsene Denkmuster und Strukturen. Hierzu werden derzeit folgende Veranstaltungen angeboten: - eine Vorlesung, die einen Überblick bietet, - eine Übung, die als Lektürekurs zentrale Texte thematisiert, - eine studentische Arbeitsgruppe, in der sich die Studierenden - ausgehend von ihrem bisherigen Studium und ihren derzeitigen Interessen, über weitere Aspekte austauschen.	
Literaturempfehlungen	Auf Literatur wird in den Veranstaltungen z. T. in Form von Listen verwiesen.	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) - Dieses Modul läuft aus, stattdessen wird das Modul kul211 angeboten.	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	In der Regel bis spätestens 15.12.,	M
Da das Modul kul210 durch das Modul kul211 abgelöst wird und unklar ist, ob es überhaupt noch Studierende gibt, die das Modul studieren werden, wird die Prüfungszeit ab dem WiSe 2023/24 zu Beginn der Veranstaltungen von den Lehrenden		

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
	bekannt gegeben.	
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl (Alle Veranstaltungen verpflichtend) 0	
SWS	10	
Frequency	WiSe	
Workload Präsenzzeit	140 h Die Selbstlernphase in der Gruppe umfasst einen Zeitkorridor von 4 Stunden täglich an 5 Tagen die Woche über 7 Wochen. In diesen Zeitkorridor sind die Lehrveranstaltungen integriert: 1 V + 1 S. Dazu kommt das Einführungskolloquium, das zeitgleich mit der Veranstaltung in der Orientierungswoche stattfindet. In Absprache mit der Studierendengruppe kann die vorgesehene Zeit des Selbstlernens in der Gruppe gekürzt und dafür die Zeit für das individuelle Selbstlernen entsprechend erhöht werden. Allenfalls noch die Studierenden, die im Sommersemester 2023 angefangen haben und nicht auf die neue FSA wechseln, benötigen letztmalig im Wintersemester 2023/24 das Modul kul210, da alle anderen Studierenden, die vor dem Wintersemester 2023/24 angefangen haben, dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben. Es wird daher im Wintersemester 2023/24 abweichend von der bisherigen Praxis über das gesamte Semester gestreckt angeboten, so dass die Vorlesung und das Seminar gleichzeitig für das neue Modul kul211 genutzt werden können.	

kul220 - Ethnographic Methods of Cultural Analysis

Module label	Ethnographic Methods of Cultural Analysis	
Modulkürzel	kul220	
Credit points	9.0 KP	
Workload	270 h	
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule	
Zuständige Personen	- Tietz, Lüder (module responsibility) - Haller, Melanie (module responsibility)	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, methodische, didaktische und Selbstkompetenzen: - Das Modul dient dazu, dass die Studierenden jeweils eine kleine eigene Untersuchung mit der ethnographischen Methode durchführen. - Hierzu erarbeiten sie sich Grundzüge des Forschungsfeldes, in dem sie dann sie forschen. - Hierzu lernen sie, empirische Studien bezüglich ihres methodischen Designs zu bewerten. - Hierzu lernen sie die ethnographische Forschung als Methode kennen und setzen diese in einer eigenen Untersuchung ein. Die in diesem Modul erarbeiteten einführenden Kompetenzen in empirischer Forschung dienen zur Vorbereitung auf die empirische Forschung im Projekt im Modul kul260 bzw. kul261 (laut Studienplan im folgenden Semester zu beginnen), durch die vertiefte Kompetenzen erworben werden sollen.	
Module contents	Das Modul beinhaltet die Auseinandersetzung mit ausgewählten aktuellen und/oder historischen ethnografischen Studien und mündet in die Anleitung zu einer kleinen eigenen Untersuchung. Einführung in ein kulturanalytisches Forschungsfeld. Einführung in das qualitative Forschen anhand der ethnographischen Methode.	
Literaturempfehlungen		
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 5 BPO neu) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Ca. Mitte April, wenn kein anderer Termin mit den Studierenden vereinbart wird.	PS
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
SWS	2	
Frequency	WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h	

kul231 - Körperbilder, Körperpraktiken

Module label	Körperbilder, Körperpraktiken		
Modulkürzel	kul231		
Credit points	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule		
Zuständige Personen	• Alkemeyer, Thomas (module responsibility) • Tietz, Lüder (module responsibility)		
Prerequisites	I.d.R. für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2023/24		
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, transdisziplinäre, methodische Kompetenzen: • Verständnis für transdisziplinäre Fragestellungen und Probleme der Transdisziplinarität. • Orientierungswissen in klassischen und gegenwärtigen Kulturtheorien einschließlich Gender Studies. • Kenntnisse zur Kulturgeschichte und Kulturosoziologie des Körpers, seiner Einkleidungen, Praktiken und Stile im Spannungsfeld von sozialer Klasse, Geschlecht und Ethnisierung. • Befähigung zur Arbeit am Begriff quer zu kulturwissenschaftlichen Disziplinen. • Fortgeschrittenes methodisches Instrumentarium zur Recherche und Erschließung von Texten. • Befähigung zur Reflexion körperlicher Erkenntnis.		
Module contents			
Das Modul besteht aus einem Seminar in Form eines Lektürekurses, in dem Texte u. a. aus den Kulturwissenschaften, den Sozialwissenschaften und den Gender Studies zu Körperbildern und Körperpraktiken erarbeitet und kritisch diskutiert werden. Dieser Lektürekurs wird für Studierende aus unterschiedlichen Master-Studiengängen angeboten (u. a. als Professionalisierungsangebot für alle Fachmaster der Fakultät III und für den Fachmaster Sportwissenschaften). Die Studierenden lernen dadurch, Konzepte aus unterschiedlichen Disziplinen klar zu unterscheiden, interdisziplinär aufeinander zu beziehen und in Bezug auf Phänomene aus ihrer eigenen Lebenswelt zu reflektieren.			
Literaturempfehlungen			
Auf Literatur (im Umfang von ca. 400 Seiten) wird in Form einer Liste verwiesen; ggf. wird ein Handapparat zu folgenden Themenbereichen bereitgestellt: Kulturtheoretische und soziologische Grundlagentexte sowie körperbezogene Studien aus den Perspektiven Soziologie, Ethnologie und Gender Studies.			
Links			
Language of instruction	German		
Duration (semesters)	1 Semester		
Module frequency	jährlich		
Module capacity	unlimited		
Reference text			
• Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) • Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)			
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination	
Final exam of module	Abgabe i.d. R bis 15.03.,	• 1 Referat oder • 1 Hausarbeit Hinweise zu den Prüfungsformen: • 1 Referat dauert 20 bis 30 Minuten und umfasst eine Ausarbeitung im Umfang von	

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
		25.000 bis 30.000 Zeichen Fließtext. • 1 Hausarbeit umfasst ein Exposé von ca. 3.000 bis 4.000 Zeichen und einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von ca. 30.000 bis 40.000 Zeichen. • Alle Angaben zu Zeichenzahlen verstehen sich inklusive Leerzeichen.
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
SWS	2	
Frequency	WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h	

kul230 - Transdisciplinary Cultural Analysis I: Body Images, Body Practices

Module label	Transdisciplinary Cultural Analysis I: Body Images, Body Practices			
Modulkürzel	kul230			
Credit points	8.0 KP			
Workload	240 h			
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule			
Zuständige Personen	- Alkemeyer, Thomas (module responsibility) - Tietz, Lüder (module responsibility)			
Prerequisites	- I.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2023 - Das Modul wird bis SoSe 2026 angeboten			
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, transdisziplinäre, methodische Kompetenzen: - Verständnis für transdisziplinäre Fragestellungen und Probleme der Transdisziplinarität. - Orientierungswissen in klassischen und gegenwärtigen Kulturtheorien einschließlich Gender Studies. - Kenntnisse zur Kulturgeschichte und Kultursoziologie des Körpers, seiner Einkleidungen, Praktiken und Stile im Spannungsfeld von sozialer Klasse, Geschlecht und Ethnisierung. - Befähigung zur Arbeit am Begriff quer zu kulturwissenschaftlichen Disziplinen. - Fortgeschrittenes methodisches Instrumentarium zur Recherche und Erschließung von Texten. - Befähigung zur Reflexion körperlicher Erkenntnis.			
Module contents	Vergleichende Betrachtung der Entwicklung analytischer Begriffe zum Körper in klassischen und gegenwärtigen Ansätzen: Diskurse über Körper, Verhältnis Körper/Leib, Formung und Repräsentation der Körper sowie Routinen, Inszenierungen und Eigensinn der Körper unter Berücksichtigung von Ansätzen wie Soziologie, Ethnologie oder Gender Studies.			
Literaturempfehlungen	Auf Literatur (im Umfang von ca. 400 Seiten) wird in Form einer Liste verwiesen; ggf. wird ein Handapparat zu folgenden Themenbereichen bereitgestellt: Kulturtheoretische und soziologische Grundlagentexte sowie körperbezogene Studien aus den Perspektiven Soziologie, Ethnologie und Gender Studies.			
Links				
Language of instruction	German			
Duration (semesters)	1 Semester			
Module frequency	jährlich			
Module capacity	unlimited			
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)			
Examination	Prüfungszeiten		Type of examination	
Final exam of module	Abgabe i.d. R bis 15.03.,		ES	
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Lecture	Die Studierenden wählen eine thematisch relevante einstündige Vorlesung; diese kann auch durch 7 Vorlesungssitzungen aus verschiedenen Vorlesungen ersetzt werden.	1	WiSe	14

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	WiSe	28
Tutorial (freiwillig)			WiSe	0
Präsenzzeit Modul insgesamt				42 h

kul241 - Repräsentation, Performativität, Praktiken

Module label	Repräsentation, Performativität, Praktiken
Modulkürzel	kul241
Credit points	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Paul, Barbara (module responsibility) • Alkemeyer, Thomas (module responsibility)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Methodische, transdisziplinäre, analytische, kulturwissenschaftliche Kompetenzen: • Fähigkeit zur Einordnung theoretischer Ansätze und Konzepte im Feld kultur- und sozialwissenschaftlicher Theoriebildung (Paradigmen und Denkstile) • Fähigkeit zur Reflexion der analytischen Leistungsfähigkeit und der blinden Flecken der jeweiligen theoretischen Konzepte. • Einsicht in den Zusammenhang von Fragestellung, Theorie und Empirie (Methodologie). • Fähigkeit zur begründeten Auswahl und Anwendung der verschiedenen Konzepte und Theorien der Repräsentation, der Performativität und der kulturellen Praxis. Das Modul kul241 greift die im Modul kul231 erarbeiteten Inhalte, Fragen und Probleme auf, ordnet diese in weitere theoretische Zusammenhänge ein und stellt damit ein theoretisches und ansatzweise methodologisches Instrumentarium für Kulturanalysen auf einer höheren Abstraktions- und Reflexionsstufe (für den weiteren Studienverlauf) bereit.

Module contents

Das Modul besteht aus einem Seminar in Form eines Lektürekurses, in dem Texte u. a. aus den Kulturwissenschaften, den Sozialwissenschaften und den Gender Studies, die sich als konzeptuelle Werkzeuge zu Kulturanalyse eignen, erarbeitet und kritisch diskutiert werden. Hierdurch wird der Zusammenhang zwischen Epistemologie und Methodologie verdeutlicht. Dieser Lektürekurs wird für Studierende aus unterschiedlichen Master-Studiengängen angeboten (u. a. für den Fachmaster Kunst- und Medienwissenschaft, für den MEd. Sport Gymnasium und als Professionalisierungsangebot für alle Fachmaster der Fakultät III). Die Studierenden lernen dadurch, Konzepte aus unterschiedlichen Disziplinen klar zu unterscheiden, interdisziplinär aufeinander zu beziehen und in Bezug auf Phänomene aus ihrer eigenen Lebenswelt zu reflektieren:

- Überblick und Vertiefungswissen über theoretische Konzepte von Repräsentation, Performativität und kulturellen Praktiken.
- Relationale Positionierung und Bedeutung dieser Theorien für Kultur- und Sozialwissenschaften und Gender Studies.
- Exemplifizierung der Grundbegriffe an ausgewählten Praxisfeldern (z. B. Sport, Massenmedien, Mode, Kunst, Theater, Popkultur etc.).
- Methodologische Konsequenzen für empirische Kulturanalysen.

Literaturempfehlungen	Auf Literatur wird in Form einer Liste verwiesen.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	• Bei Studienbeginn im Wintersemester wird zunächst der Besuch des Moduls kul231 und dann des Moduls kul241 empfohlen. • Bei Studienbeginn im Sommersemester wird eine Studienberatung für den Zeitpunkt (1. oder 3. Fachsemester) des Besuchs des Moduls kul241 empfohlen. • Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage)

- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Abgabe i.d.R. bis 15.09.	• 1 Referat oder • 1 Hausarbeit Hinweise zu den Prüfungsformen: • 1 Referat dauert 20 bis 30 Minuten und umfasst eine Ausarbeitung im Umfang von 25.000 bis 30.000 Zeichen Fließtext. • 1 Hausarbeit umfasst ein Exposé von ca. 3.000 bis 4.000 Zeichen und einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von ca. 30.000 bis 40.000 Zeichen. • Alle Angaben zu Zeichenzahlen verstehen sich inklusive Leerzeichen.
Lehrveranstaltungsform	Seminar 0	
SWS	2	
Frequency	SoSe	
Workload Präsenzzeit	28 h	

kul240 - Transdisciplinary Cultural Analysis II: Representation, Performativity, Practices

Module label	Transdisciplinary Cultural Analysis II: Representation, Performativity, Practices	
Modulkürzel	kul240	
Credit points	7.0 KP	
Workload	210 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule	
Zuständige Personen	• Paul, Barbara (module responsibility) • Alkemeyer, Thomas (module responsibility)	
Prerequisites	• I.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2023 • Das Modul wird bis SoSe 2026 angeboten	
Skills to be acquired in this module	Methodische, transdisziplinäre, analytische, kulturwissenschaftliche Kompetenzen: • Fähigkeit zur Einordnung theoretischer Ansätze und Konzepte im Feld kultur- und sozialwissenschaftlicher Theoriebildung (Paradigmen und Denkstile) • Fähigkeit zur Reflexion der analytischen Leistungsfähigkeit und der blinden Flecken der jeweiligen theoretischen Konzepte. • Einsicht in den Zusammenhang von Fragestellung, Theorie und Empirie (Methodologie). • Fähigkeit zur begründeten Auswahl und Anwendung der verschiedenen Konzepte und Theorien der Repräsentation, der Performativität und der kulturellen Praxis. Das Modul kul240 greift die im Modul kul230 erarbeiteten Inhalte, Fragen und Probleme auf, ordnet diese in weitere theoretische Zusammenhänge ein und stellt damit ein theoretisches und ansatzweise methodologisches Instrumentarium für Kulturanalysen auf einer höheren Abstraktions- und Reflexionsstufe (für den weiteren Studienverlauf) bereit.	
Module contents	• Überblick und Vertiefungswissen über theoretische Konzepte von Repräsentation, Performativität und kulturellen Praktiken. • Relationale Positionierung und Bedeutung dieser Theorien für Kultur- und Sozialwissenschaften und Gender Studies. • Exemplifizierung der Grundbegriffe an ausgewählten Praxisfeldern (z. B. Sport, Massenmedien, Mode, Kunst, Theater, Popkultur etc.). • Methodologische Konsequenzen für empirische Kulturanalysen.	
Literaturempfehlungen		
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	jährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	• Bei Studienbeginn im Wintersemester wird zunächst der Besuch des Moduls kul230 und dann des Moduls kul240 empfohlen. • Bei Studienbeginn im Sommersemester wird eine Studienberatung für den Zeitpunkt (1. oder 3. Fachsemester) des Besuchs empfohlen. • Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) • Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	Abgabe i.d.R. bis 15.09.	HA

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar		2	SoSe	28
Tutorial (freiwillig)			SoSe	0
Präsenzzeit Modul insgesamt				28 h

kul251 - Exemplarische Analyse materieller Kultur und ihrer Vermittlung

Module label	Exemplarische Analyse materieller Kultur und ihrer Vermittlung	
Modulkürzel	kul251	
Credit points	12.0 KP	
Workload	360 h	
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule	
Zuständige Personen	- Tietz, Lüder (module responsibility) - Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, inter- oder transdisziplinäre, methodische, didaktische und/oder Selbstkompetenzen. Die Studierenden legen den Schwerpunkt der von ihnen angestrebten Kompetenzen selbst in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen fest.	
Module contents	Das Modul besteht aus 2 bis 3 Lehrveranstaltungen (vom Typ Vorlesung, Seminar, Übung und/oder Werkstattkurs) zu vielfältigen Themen der Materiellen Kultur und deren Vermittlung, die zusammen einen Umfang von 4 SWS haben. Die Studierenden können diese Lehrveranstaltungen individuell aus einem breiten Angebot an Lehrveranstaltungen, die sich aus dem Aufbaucurriculum des BA Materielle Kultur: Textil und dem Mastercurriculum des MA Museum und Ausstellung speisen, wählen, um sich selbst zu spezialisieren	
Literaturempfehlungen	In den einzelnen Veranstaltungen wird Literatur in Form von Listen zur Verfügung gestellt.	
Links		
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1 oder mehr Semester	
Module frequency	jedes Semester	
Module capacity	unlimited	
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	i.d.R. 15.03. oder 15.09., Genaueres wird in der Studienberatung mit dem:der Modulverantwortlichen festgelegt,	2 Prüfungsleistungen (je 50%): 1 Referat oder 1 Hausarbeit oder 1 mdl. Prüfung oder 1 Klausur Hinweise zu den Prüfungsformen: 1 Referat dauert 20 bis 30 Minuten und umfasst eine Ausarbeitung im Umfang von 25.000 bis 30.000 Zeichen Fließtext. 1 Hausarbeit umfasst ein Exposé von ca. 3.000 bis 4.000 Zeichen und einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von ca. 30.000 bis 40.000 Zeichen. 1 mündliche Prüfung dauert ca. 20 Minuten. 1 Klausur dauert bis zu 2 Stunden. - Alle Angaben zu Zeichenzahlen verstehen sich inklusive Leerzeichen.
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl (2-3 Veranstaltungen (V / S / Ü / W) im Umfang von 4 SWS	

	) 0
SWS	4
Frequency	SoSe und WiSe
Workload Präsenzzeit	28 h

kul250 - Exemplary Analysis of Material Culture and its Mediation

Module label	Exemplary Analysis of Material Culture and its Mediation
Modulkürzel	kul250
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	• Tietz, Lüder (module responsibility) • Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)
Further responsible persons	Weitere Lehrende des Instituts für Materielle Kultur (je nach gewählten Veranstaltungen)
Prerequisites	• I.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2023 • Das Modul wird bis SoSe 2026 angeboten
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, inter- oder transdisziplinäre, methodische, didaktische und/oder Selbstkompetenzen. Die Studierenden legen den Schwerpunkt der von ihnen angestrebten Kompetenzen selbst in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen fest.
Module contents	Die Inhalte werden von den Studierenden in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen festgelegt. Hierfür stellt das Modul vielfältige Angebote des Instituts für Materielle Kultur zur Wahl. Sowohl die Interdisziplinarität des Kollegiums als auch die vorhandene Infrastruktur mit eigenen Sammlungen und Werkstätten können genutzt werden. Dieses Modul bietet Anknüpfungsmöglichkeiten sowohl an die Forschungsschwerpunkte des Institutes als auch an den Bachelor-Studiengang Materielle Kultur: Textil und den Master-Studiengang Museum und Ausstellung. Mögliche Themen können sein: • (Historische) Sachkultur • Repräsentationen von Dingen in Institutionen des Gedächtnisses und der Wissensproduktion • Kleidung und Körperbilder • Moden in Populär- und Subkulturen • Nachhaltigkeit, Konsumtion, Produktion Auf Wunsch können Studierende in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen auch selbstorganisierte Lehr-/Lernformen nutzen!
Literaturempfehlungen	Die Literatur wird von den Studierenden entweder selbst (bei freien Formen) oder anhand der jeweils gewählten Lehrveranstaltungen erarbeitet.
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 oder mehr Semester
Module frequency	jedes Semester
Module capacity	unlimited
Reference text	• Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) • Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) • Hinweis an Studierenden zu mögliche Themen und Arbeitsformen: "Sie interessieren sich für die Materialisierung von Kulturen? Für Dinge, Körper, Geschlechter und ihre Verschränkungen in Herrschafts-Räumen? Für Nachhaltigkeit und globale Stoff-Ströme? Sie haben keine Angst vor zuweilen auch materialgeprägten, objekt-nahen Arbeitsweisen, bei denen man Hand anlegen muss? Dann ist dies das richtige Modul für Sie!

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	i.d.R. 15.03. oder 15.09., Genaueres wird in der Studienberatung mit dem:der Modulverantwortlichen festgelegt,	PF
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl	
SWS		
Frequency	SoSe und WiSe	

kul261 - Projekt

Module label	Projekt
Modulkürzel	kul261
Credit points	18.0 KP
Workload	540 h
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	- Tietz, Lüder (module responsibility) - Haller, Melanie (module responsibility) - Samida, Stefanie (Prüfungsberechtigt)
Further responsible persons	Thomas Schneeberg (Projektmanagement)
Prerequisites	I.d.R. für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2023/24
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, methodische, analytische, Projekt-Kompetenzen: - Fähigkeit zur begründeten Auswahl und Anwendung verschiedener kulturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden im Hinblick auf die Planung und Durchführung einer eigenen Unterforschung im Kontext der Gruppenforschung - Entwicklung eines Verständnisses von Problemen und Möglichkeiten der Übersetzung transdisziplinärer Forschung im Team. - Einsicht in den Zusammenhang von Fragestellung, Theorie und Empirie. - Realisierung des Teamforschungsprojekts und Präsentation in geeigneter Form (z. B. Symposium, Ausstellung, Publikation etc.).
Module contents	Das Modul besteht aus einer Vielzahl von Lehrveranstaltungen, deren gemeinsames Ziel ist, die Studierenden bei der Entwicklung, Planung, Organisation, Durchführung, Evaluation und Dokumentation eines eigenen (zumeist empirischen) kulturalanalytischen Lehr-Lern-Projektes optimal zu unterstützen. Zentral ist ein Projektseminar zum Thema des Lehr-Lern-Projektes und als Plenum zum Austausch über die Projektorganisation, das über beide Semester angeboten wird; dieses wird ergänzt durch einen Werkstattkurs zum Projektmanagement. Bei Bedarf können die Studierenden durch eine oder zwei weitere Lehrveranstaltung/en (zumeist vom Typ Werkstattkurs oder Übung) zu Themen wie empirische Forschungsmethoden oder wissenschaftlichen Präsentationsformen (Blog, Podcast, Film, Tagung etc.) unterstützt werden. Genauso wichtig ist die studentische Arbeitsgruppe, in der die Studierenden ebenfalls über beide Semester den fortlaufenden Forschungs- und Dokumentationsprozess organisieren.
Literaturempfehlungen	Im Vordergrund steht die eigenständige Literaturrecherche der Studierenden. Ggf. wird Literatur in Form einer Literaturliste, Texten in Stud-IP und/oder einen Handapparat vorgehalten.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) Als Kriterien aktiver Teilnahme können beispielsweise Folgendes vereinbart werden: - Aufgaben zwischen den Sitzungen, z. B. Literatursuche, Lektüre (samt schriftlichen/mündlichen Darstellungen), Recherche, wissenschaftliches Schreiben, Organisation und Präsentation; - Aktive Beteiligung an der detaillierten Planung und Vorbereitung des Teamforschungsprojekts; - Exposé zur Gruppenforschung und/oder zur Unterforschung;

- regelmäßige Aktualisierung der Planung der Gruppenforschung und/oder der Unterforschung.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module	Die Prüfungszeiten werden zu Beginn des Projektes gemeinsam mit den Studierenden überlegt und an die laufende Planung des Projektes angepasst. In den letzten Jahren haben sich dabei etwa folgende Zeiten bewährt: 1. Projektskizze: in der vorlesungsfreien Zeit im Sommer, ca. August / September 2. Abgabe Dokumentation zum Unterprojekt ca. Mitte Dezember 3. Abgabe / Durchführung / Freischaltung des realisierten Projektes ca. Februar / März 4. Abgabe Dokumentation der Gruppenforschung einschließlich Evaluation des Projekts ca. Ende März	1 Projekt einschließlich Projektskizze und Projektdokumentation Hinweise zur Prüfungsform: • 1 Projekt umfasst die Planung, Realisierung und Reflexion eines Gruppenprojektes mit Unterprojekten der einzelnen Studierenden. Ein Projekt dauert i.d.R. 2 Semester. • Eine Projektskizze umfasst einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von 10.000 bis 15.000 Zeichen über das geplante Gesamtprojekt als Gruppenleistung und einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von 10.000 bis 15.000 Zeichen über das eigene geplante Unterprojekt als Einzelleistung. • Eine Projektdokumentation umfasst einen ausformulierten wissenschaftlichen Text im Umfang von 25.000 bis 30.000 Zeichen über das durchgeführte Gesamtprojekt als Gruppenleistung und einen ausformulierten wissenschaftlichen Fließtext im Umfang von 20.000 bis 25.000 Zeichen über das durchgeführte eigene Unterprojekt als Einzelleistung.		
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Project seminar (2 S)	Projektseminar in beiden Semestern á 2 SWS	4	SoSe und WiSe	56
VA-Auswahl (1-3 Veranstaltungen: S/Ü/W)	je nach Projekt: 1 bis 3 Lehrveranstaltungen SoSe Übung Projektmanagement 1 SWS zusätzlich im SoSe und/oder WiSe ein oder zwei weitere Lehrveranstaltung/en, die für die Realisierung des Projektes nötig sind (ggf. zu Themen wie empirischen Methoden o.ä.) im Umfang von 1 bis 3 SWS insgesamt 1 bis 4 SWS, im Durchschnitt 2,5 SWS	2	SoSe oder WiSe	35 14 bis 56 Stunden, im Durchschnitt 35 Stunden
Working group (2 AG)	Studentische Arbeitsgruppe in beiden Semestern á 2 SWS	4	SoSe und WiSe	56
Präsenzzeit Modul insgesamt				147 h

kul260 - Project

Module label	Project
Modulkürzel	kul260
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	- Tietz, Lüder (module responsibility) - Haller, Melanie (module responsibility)
Further responsible persons	Thomas Schneeberg (Projektmanagement) Ggf. ein:e weitere Dozent*in der Forschungswerkstatt
Prerequisites	- I.d.R. nur für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2023 - Das Modul wird bis SoSe 2026 angeboten
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, methodische, analytische, Projekt-Kompetenzen: - Fähigkeit zur begründeten Auswahl und Anwendung verschiedener kulturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden im Hinblick auf die Planung und Durchführung einer eigenen Unterforschung im Kontext der Gruppenforschung - Entwicklung eines Verständnisses von Problemen und Möglichkeiten der Übersetzung transdisziplinärer Forschung im Team. - Einsicht in den Zusammenhang von Fragestellung, Theorie und Empirie. - Realisierung des Teamforschungsprojekts und Präsentation in geeigneter Form (z. B. Symposium, Ausstellung, Publikation etc.).
Module contents	Zentral ist das inhaltliche Seminar zum Projektthema, das im Sommersemester beginnt und im Wintersemester fortgesetzt wird: Dieses bietet eine exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Untersuchungsfeld von gesellschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Relevanz im Kontext des Projektthemas auf der Grundlage kulturalistischer Theorien. Zudem treffen sich die Studierenden regelmäßig in der Gesamtgruppe und/oder in einer oder mehrerer der Arbeitsgruppen, in die sich das Projekt aufteilen kann, um eigenständig die Gruppenforschung, ihre eigene Unterforschung und die Projektpräsentation zu organisieren, vorzubereiten und durchzuführen. Ergänzt wird beides zum einen durch eine Übung zum Projektmanagement im Sommersemester und zum anderen durch eine Forschungswerkstatt, die zusätzliche Unterstützung zu methodischen Fragen der empirischen Forschung bieten. Zum dritten können bei Bedarf für die Gesamtgruppe, eine Arbeitsgruppe oder einzelne Teilnehmende weitere Workshops integriert werden oder die Teilnahme an weiteren Workshops ermöglicht werden. Hinweis: Je nach Studierendenzahl und je nach Projektthema können die Projekte für die Studiengänge MA Kulturalanalysen und MA Museum aufeinander Bezug nehmen oder zusammengelegt werden.
Literaturempfehlungen	Im Vordergrund steht die eigenständige Literaturrecherche der Studierenden. Ggf. wird Literatur in Form einer Literaturliste, Texten in Stud-IP und/oder einen Handapparat vorgehalten. Aktuelle Informationen und Hinweise auf ausgewählte Texte werden in Stud-IP bereitgestellt.
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	jährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	

- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage)
- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Als Kriterien aktiver Teilnahme können beispielsweise Folgendes vereinbart werden:

- Aufgaben zwischen den Sitzungen, z. B. Literatursuche, Lektüre (samt schriftlichen/mündlichen Darstellungen), Recherche, wissenschaftliches Schreiben, Organisation und Präsentation;
- Aktive Beteiligung an der detaillierten Planung und Vorbereitung des Teamforschungsprojekts;
- Exposé zur Gruppenforschung und/oder zur Unterforschung;
- regelmäßige Aktualisierung der Planung der Gruppenforschung und/oder der Unterforschung.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module	Die Prüfungszeiten werden zu Beginn des Projektes gemeinsam mit den Studierenden überlegt und an die laufende Planung des Projektes angepasst.	PB		
	In den letzten Jahren haben sich dabei etwa folgende Zeiten bewährt: 1. Projektskizze: in der vorlesungsfreien Zeit im Sommer, ca. September 2. Abgabe Dokumentation zum Unterprojekt ca. Mitte Dezember 3. Abgabe / Durchführung / Freischaltung des realisierten Projektes ca. März 4. Abgabe Dokumentation der Gruppenforschung einschließlich Evaluation des Projekts ca. Ende März			
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Seminar (Projektseminar)	SoSe+WiSe je 2 SWS	4	SoSe und WiSe	56
VA-Auswahl (verpflichtend)	SoSe Werkstattkurs Projektmanagement (0,5 bis 1 SWS) SoSe und/oder WiSe Übung Forschungswerkstatt (insgesamt 2 SWS) ggf. weitere Workshops	3	SoSe oder WiSe	42 oder mehr Stunden, falls weitere Workshops integriert werden, wodurch sich auch die tatsächliche Präsenzzeit entsprechend erhöht
Präsenzzeit Modul insgesamt				98 h

kul270 - Individual Profile Development in Interdisciplinary and Transdisciplinary Context

Module label	Individual Profile Development in Interdisciplinary and Transdisciplinary Context
Modulkürzel	kul270
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Mastermodule
Zuständige Personen	- Tietz, Lüder (module responsibility) - Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Kulturwissenschaftliche, inter- oder transdisziplinäre, methodische, didaktische und/oder Selbstkompetenzen: Das Modul soll aufgrund der fächer- und fakultätsübergreifenden Anlage des Studiengangs die individuelle Profilbildung im inter- und transdisziplinären Kontext ermöglichen.
Module contents	Das Modul kul270 soll aufgrund der fächer- und fakultätsübergreifenden Konzeption des Studiengangs die individuelle Profilbildung im inter- und transdisziplinären Kontext ermöglichen. Hierfür ist Folgendes möglich: a) Besuch von spezifischen Formaten forschungsbasierten Lehrens und Lernens (9–15 KP); b) Organisation (samt Tutor:innen- oder hochschuldidaktischer Schulung) von oder Teilnahme an selbstorganisierten Tutorien (3–15 KP); c) Studienassistent, Durchführung eines wissenschaftlichen Tutoriums (samt Tutor:innen- oder hochschuldidaktischer Schulung) oder Projektassistent (samt entsprechender Schulung) (3–15 KP); d) Durchführung eines selbstständigen Studierendenprojektes (6–15 KP); e) Besuch von Veranstaltungen aus Wahlpflichtmodulen der Bachelorstudiengänge Gender Studies, Materielle Kultur: Textil, Kunst und Medien sowie der Masterstudiengänge Museum und Ausstellung, Kunst- und Medienwissenschaft, Sportwissenschaft und / oder aus den Kooperationsfächern der Universität Bremen (BA Kulturwissenschaft und MA Transkulturelle Studien) (3–15 KP); f) Besuch von Veranstaltungen, die im Rahmen des Fakultätsbereichs angeboten werden (siehe MPO, Anlage 14) (3–15 KP); g) Absolvierung eines Praktikums (6–15 KP); h) Selbststudium anhand einer Lektüreliste (3–6 KP). Die Belegung der Veranstaltungen ist nur möglich, soweit Plätze vorhanden sind und die Modulverantwortlichen bzw. Lehrenden der Teilnahme zustimmen. Eine Doppelbelegung von Veranstaltungen für verschiedene Module ist ausgeschlossen. Eine Mischung verschiedener Formen ist möglich.
Literaturempfehlungen	In den einzelnen Veranstaltungen wird Literatur in Form von Listen zur Verfügung gestellt.
Links	
Languages of instruction	German, English
Duration (semesters)	1 oder mehr Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage) - Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit) - Wenn für die Durchführung des Projektes im Modul kul261 bzw. kul260 im MA Kulturanalysen neben der Einführung in Projektmanagement eine vertiefende Unterstützung beim Projektmanagement erforderlich ist, kann der Besuch einer Veranstaltung zum Projektmanagement im Professionalisierungsbereich des Bachelors sinnvoll sein, soweit diese Veranstaltung angeboten wird und Restplätze vorhanden sind. - Dies kann auch für ein weiteres selbstorganisiertes Projekt nützlich sein. - Gegebenenfalls in der Veranstaltung Projektmanagement erworbene Kreditpunkte können in beiden Fällen im Modul kul270 eingebracht werden.

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	i.d.R. Abgabe schriftlicher Leistungen bis zum 15.03. oder 15.09; Näheres wird in Absprache mit dem:der Modulverantwortlichen geregelt	PB
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl	
SWS		
Frequency	SoSe und WiSe	

Interdisziplinäre Module

ipb611 - Elective Module

Module label	Elective Module
Modulkürzel	ipb611
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (module responsibility) • Griese, Nicole (module responsibility)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Das Freie Modul bietet Studierenden sowohl über die Fachgrenzen als auch ggf. über die Grenzen der Fakultät hinaus die Möglichkeit zum Erwerb fachübergreifender Schlüsselkompetenzen, Sprachkenntnissen wie auch zur weiteren forschungs- und vermittlungsorientierten Profilierung. Der Professionalisierungsbereich soll den Studierenden größtmögliche Flexibilität und Wahlfreiheit bei der eigenen Profilbildung ermöglichen.
Module contents	Möglichkeiten sind (Mehrfachauswahl möglich): 1. Für den Professionalisierungsbereich Master der FK III konzipierte, aktuell vorgehaltene Lehrveranstaltungen, einschließlich Workshops (3 - 15 KP). 2. Freigegebene (Teil-)Module und nicht modulgebundene Lehrveranstaltungen aller Fächer der FK III, einzelne Veranstaltungen/Teilmodule der anderen Module des Master-Professionalisierungsbereichs der FK III oder geeignete weitere Lehrveranstaltungen bzw. (Teil-)Module anderer Fakultäten/von Kooperationsuniversitäten (3 - 15 KP). 3. Praktikum (6 - 15 KP). Dies schließt eine Studienassistentin als Sonderform des Praktikums ein (Wiss. Tutorium, z. B. im Aufbaucurriculum des BA, oder Projektassistentin. Voraussetzungen: entsprechende Schulung in Hochschuldidaktik bzw. Projektmanagement) 4. Selbstständiges Studierendenprojekt (6 - 15 KP); kann als forschendes, ästhetisch-praktisches, didaktisches oder berufsfeldbezogenes Projekt ausgelegt sein. 5. Selbststudium anhand von Lektürelisten (3 - 6 KP) 6. Auslandsaufenthalt.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster

Modulschein ipb611 zum Download		
Languages of instruction	German, English	
Duration (semesters)	1-4 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	Empfehlungen: Aufgrund des hohen Grades an Flexibilität, die dieses Modul ermöglicht, wird eine Studienberatung durch die Studienkordinatorin oder die *den Studiengangsverantwortliche*n des Faches dringend empfohlen. Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb611 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de Falls Sie die Anmelderegeln für die gewünschten Lehrveranstaltungen nicht erfüllen, melden Sie sich bitte direkt bei den Lehrenden oder der Studienkoordination (studienkoordination.fk3@uol.de), um eingetragen zu werden. Es besteht kein Anrecht auf einen Platz in den Lehrveranstaltungen.	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	KL	
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl (Besonders ausgewiesene Lehrveranstaltungen im Freien Modul)	
SWS	2	
Frequency	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	28 h <i>Präsenz variiert je nach Wahl der Belegung (s. Modulinhalte 1. bis 6.)</i>	

ipb612 - Writing and Journalism

Module label	Writing and Journalism	
Modulkürzel	ipb612	
Credit points	15.0 KP	
Workload	450 h	
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module	
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (Module counselling) • Griesse, Nicole (Module counselling)	
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul	
Prerequisites		
Skills to be acquired in this module	Erweiterung der Kompetenzen im wissenschaftlichen und/oder journalistischen Schreiben je nach individuellen Voraussetzungen.	
Module contents	1. Kurse zum wissenschaftlichen Schreiben (3 bis 15 KP) 2. Kulturjournalismus: Produktion einer Radiosendung; Ausstellungskritik etc. (3 bis 15 KP) 3. Literarische Übersetzung (3 bis 15 KP)	
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb612 zum Download	
Language of instruction	German	
Duration (semesters)	1-2 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb612 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die Studienkoordination: studienkoordination.fk3@uol.de	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
SWS	2	
Frequency	SoSe und WiSe	

ipb613 - Languages

Module label	Languages
Modulkürzel	ipb613
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Engelhardt, Maïke (module responsibility) • Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (module responsibility) • Griese, Nicole (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Erweiterte Sprachbeherrschung in einer der vom Sprachenzentrum angebotenen Sprachen (zu den Einzelzielen der gewählten Sprachmodule siehe die jeweilige Modulbeschreibung).
Module contents	1. Zwei konsekutive Sprachmodule des Sprachenzentrums derselben Sprache zu je 6 KP oder (bei entsprechenden Vorkenntnissen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindestens Aufbaumodulniveau haben muss und 2. entweder a) eine Einzelveranstaltung des Sprachenzentrums im Rahmen von 2 SWS oder b) eine erweiterte Studien - oder Prüfungsleistung nach Vereinbarung (z. B. Essay in der Zielsprache auf dem Niveau von mindestens A2 des Europäischen Referenzrahmens) oder c) Sprachtandem oder d) Lehrveranstaltung aus dem Bereich Academic English e) dokumentiertes autonomes Sprachlernen, begleitet durch Tutoren f) die auch hier einsetzbare Veranstaltung zur (literarischen) Übersetzung (s. Modul ipb612)
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekanntgegeben.
Links	Informationen zum Professionalisierungsbereich im Fachmaster: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Modulschein ipb613 zum Download
Languages of instruction	English , French, Spanish, Russian, Ukrainian, Dutch, Polish, Belarusisch
Duration (semesters)	2 Semester
Module frequency	halbjährlich
Module capacity	unlimited
Reference text	Prüfungsanmeldung: Die Anmeldung zur Prüfung im Modul ipb613 erfolgt nicht über stud.IP! Bitte füllen Sie den Modulschein aus und lassen Ihre Lehrenden und Prüfenden unterschreiben. Wenn Sie das Modul vollständig mit 15 KP absolviert haben, übersenden Sie den Modulschein bitte per Mail an die

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination		
Final exam of module		KL		
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Language course (6 KP + 6 KP)	Bitte suchen Sie zwei Veranstaltungen derselben Sprache aus oder (bei entsprechenden Vorkenntnissen) Module aus verschiedenen Sprachen zu je 6 KP, von denen 1 Modul mindesten Aufbaumodulniveau hat.	8	SoSe und WiSe	112
VA-Auswahl (3 KP)		2	SoSe und WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				140 h

ipb617 - Second Interdisciplinary Course Unit

Module label	Second Interdisciplinary Course Unit
Modulkürzel	ipb617
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Hausmann, Albrecht (module responsibility) • Beckmann, Antje (Module counselling) • Griese, Nicole (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Ziel eines als ergänzendes Modul im Fakultätsbereich studierten Moduls ist der Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen innerhalb des Fächerspektrums der Sprach- und Kulturwissenschaften. Es soll die Gelegenheit schaffen, die ansonsten disziplinär konzipierten Modulinhalte durch einen interdisziplinären Seitenblick zu ergänzen. Studierende erhalten einen Einblick in Fragestellungen, Begriffe, Theorien und Methoden einer jeweils anderen sprach- oder kulturwissenschaftlichen Disziplin als der ihres gewählten Studiengangs. Sie sollen darüber hinaus die Möglichkeit erhalten, die fremden Inhalte mit den entsprechenden Konzepten der jeweils eigenen Disziplin zu konfrontieren und so für eine Außenperspektive zu sorgen, die möglichst Vertreter und Vertreterinnen beider Disziplinen in geeigneter Form teilhaben lässt. Wenn es sich anbietet, kann diese Konfrontation in Form einer Gruppen- oder Partnerarbeit erfolgen.
Module contents	Folgende Mastermodule können als Ergänzendes Fakultätsmodul gewählt werden: • Aus dem Angebot des MA Deutsch als Fremdsprache: ger845 Kontrastive Sprachwissenschaft, ger855 Interkulturelle Kommunikation, ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende der Germanistik). • Aus dem Angebot MA English Studies (mit 3-KP-Zusatzleistung): ang933 Language and Society, ang953 Linguistics and Cognition, ang963 General Linguistics: Formal and Functional Linguistics, ang973 Culture and Difference, ang983 The Canon and The Margins, ang993 Media and Markets. • Aus dem Angebot MA Germanistik: ger880 Sprachwissenschaft (nicht für Studierende des MA DaF), ger890 Literaturwissenschaft. • Aus dem Angebot MA Kunst- und Medienwissenschaft: kum710 Theorie und Geschichte von Kunst und Medien, kum720 Kunst und Medien in Theorie und Praxis, kum830 Kunst- und Mediengeschichte: Paradigmen und Interdependenzen, kum840 Kunstvermittlung, ihre Institutionen und Medien. • Aus dem Angebot des MA Integrated Media: inm720 Medientheorie - Schwerpunkt visuelle Medien, inm730 Medientheorie - Schwerpunkt auditive Medien, inm740 Medienanalyse. • Aus dem Angebot MA Kulturanalysen: kul250 Exemplarische Analyse Materieller Kultur und ihrer Vermittlung, kul230 Transdisziplinäre Kulturanalyse I: Körperbilder, Körperpraktiken (8 KP) in Kombination mit kul240 Transdisziplinäre Kulturanalyse II: Repräsentation,

Performität, Praktiken (7 KP).

- Aus dem Angebot MA Sprachdynamik: Erwerb, Variation, Wandel: lan021 Psycholinguistik, lan031 Sprachsystem und Variation, lan041 Sprachkontakt und Sprachwandel.
- Aus dem Angebot MA Musikwissenschaften: mus900 Musikwissenschaften / Überblick, mus940 Kulturgeschichte der Musik / Gender, mus950 Systematische Musikwissenschaft / Neue Musik, mus960 Musiken der Welt / Interkulturalität, mus970 Musik und Medien.
- Aus dem Angebot MA Niederlandistik: ned710 Sprachwissenschaft I: Spracherwerb und Sprachverarbeitung, ned720 Sprachwissenschaft II: Struktur und Variation des Niederländischen, ned730 Literaturwissenschaft I: Text und Literaturgeschichte, ned740 Literaturwissenschaft II: Kontext und Institutionen.
- Aus dem Angebot MA Slavische Studien: sla820 Kontakt- und Varietätenlinguistik, sla830 Systemlinguistik, sla840 Geschichte slavischer Literaturen, sla850 Literaturtheorie und -kritik, sla871 Politik- und Sozialgeschichte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla872 Kulturgeschichte, Gedächtnis und Stereotypen (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla881 Kulturkontakte (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen), sla882 Kulturgeschichte im osteuropäischen Raum (nach vorheriger Absprache mit den Lehrenden und Modulverantwortlichen).

Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.	
Links	https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster	
Languages of instruction	German, English , Russian, Dutch	
Duration (semesters)	1 Semester	
Module frequency	halbjährlich	
Module capacity	unlimited	
Reference text	Eine freie Zusammenstellung einzelner Lehrveranstaltungen ist im Rahmen des Ergänzenden Fakultätsmoduls in der Regel nicht möglich. Prüfungen werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet und nur auf Antrag der Studierenden benotet. Informationen und Modulschein zum Download: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/professionalisierungs-und-fakultaetsbereich-im-fachmaster Die Abgabe des Modulscheins erfolgt zunächst bei der/dem Lehrenden zur Unterschrift der absolvierten Lehrveranstaltung (und ggf. Prüfungsleistung, inkl. KP) und dann (mit 15 KP) bei der Studienkoordination per E-Mail: studienkoordination.fk3@uol.de	
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module	je nach gewähltem Modul	KL
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
SWS	4	
Frequency	SoSe und WiSe	
Workload Präsenzzeit	56 h <i>Präsenz variiert je nach gewähltem Modul (s. Modulinhalt)</i>	

ipb618 - Transculturality and Cultural Mobility

Module label	Transculturality and Cultural Mobility
Modulkürzel	ipb618
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Art and Media Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module more... • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Integrated Media - Audiovisual Media in Practice, Theory and Instrumentality (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Language Dynamics: Acquisition, Variation, Change (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Slavic Studies (Master) > Interdisziplinäre Module
Zuständige Personen	• Butler, Martin (module responsibility) • Griese, Nicole (Module counselling) • Beckmann, Antje (Module counselling)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Informationen und Download Laufzettel: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pb-und-fakultaetsmodul-fuer-fachmaster Abgabe Laufzettel: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griese)
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	The module aims at training young academics that contribute to improved information about the dynamics of migration. In addition, it provides the ability to formulate methodologically adequate research questions in English under supervision and to address them in work that is in accordance with academic standards.
Module contents	In the lecture and workshops students will address questions on the two key terms of reference for the Erasmus Mundus Master programme EMMIR: migration and intercultural relations. Migration is understood here as encompassing all forms of international migration, voluntary as well as forced movements. Internal displacement, prominent especially in African contexts, will also be addressed. Intercultural relations include not only communication and other forms of interaction between the majority and resident minorities/diasporic communities within nation states but also interethnic relations in the (inter-)national arena and beyond nation states - including multinational settings and concepts such as multiculturalism or cosmopolitanism. The four programme foci are: Gender, Development, Representation and Education. Students will have the benefits and challenge of an international learner group. In addition, students will attend one course in an area of Academic English (presentation skills, publishing, writing). There are two possible variants to study this module: Variant I: 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) and 1 Intensivphase "Studying Global Migration in the 21st Century" mit Workshops, Seminaren und Exkursionen" (3.90.101) and 1 Veranstaltung aus dem Bereich "Academic English" (20.01.329-331) or 1 Ringvorlesung "Transcultural Studies and Migration" (10.38.031) und 3 Workshops aus dem European Master of Migration and Intercultural Relations und 1 LV zur forschungsorientierten, englischsprachigen Lehre etwa aus dem Bereich Academic Publishing/Writing oder 1 LV aus dem Bereich Academic English
Literatureempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Laufzettel für ipb618 zum Download
Language of instruction	English

Duration (semesters)		1 Semester
Module frequency		halbjährlich
Module capacity		unlimited
Reference text		Bitte beachten Sie die besonderen Veranstaltungszeiten.
Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		PF
Lehrveranstaltungsform	Seminar	
Frequency		

Abschlussmodul

mam - Master's Thesis Module

Module label	Master's Thesis Module
Modulkürzel	mam
Credit points	30.0 KP
Workload	900 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Cultural Analysis (Master) > Abschlussmodul
Zuständige Personen	• Alkemeyer, Thomas (module responsibility) • Paul, Barbara (module responsibility) • Ellwanger, Karen (Prüfungsberechtigt) • Haller, Melanie (Prüfungsberechtigt)
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Personen, die auf der jeweils aktuellen Liste der Prüfungsberichtigten genannt sind: https://uol.de/fk3/studium-und-lehre/pruefungsberechtigte-fk-iii/
Prerequisites	
Skills to be acquired in this module	Fähigkeit zum kulturtheoretischen Arbeiten; kulturwissenschaftliche, analytisch-methodische sowie Transfer-Kompetenzen: • Fähigkeit, selbständig theoriebezogen eine kulturanalytische Fragestellung zu entwickeln und mit geeigneten Methoden empirisch zu untersuchen. • Ausgeprägte Fertigkeit in der Anwendung qualitativer und ausgewählter quantitativer kulturanalytischer Arbeitsmethoden; insb. auch zur theorie- und methodenbezogenen Quellenkritik. • Breites Wissen über Theorien, Methoden, Begriffe und Forschungsergebnisse der Kulturanalyse und Fähigkeit, dieses Wissen in eigene Fragestellungen einzubringen. • Fähigkeit zum inter- und transdisziplinären, verknüpfenden Denken in Bezug auf unterschiedlichste Ansätze und Felder kulturwissenschaftlicher und -theoretischer Forschung. • Fähigkeit zur Reflexion hierarchisierender sozialer (insb. vergeschlechtlicher) Normen und Möglichkeiten, diese im Forschungsprozess adäquat zu kritisieren. • Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Position in Studien- und Forschungsprozess. • Ausgeprägte Fertigkeit im Wissenschaftlichen Schreiben. • Fähigkeit, eigene Forschungen und Forschungsthemen mit geeigneten Medien zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. • Fähigkeit zur konstruktiven Kritik bzw. zum Feedback im Hinblick auf die Präsentationen und Arbeitsberichte der Mitstudierenden.
Module contents	In den Kolloquien stellen die Studierenden Anlage, Fragestellung, theoretische Konzepte, empirisches Design und Zwischenergebnisse ihrer eigenen geplanten oder laufenden Master-Arbeiten zur Diskussion und erhalten die Rückmeldung anderer Kandidat*innen sowie des:r Lehrenden, im Gegenzug geben sie ihren Mitstudierenden begründetes Feedback in schriftlicher und mündlicher Form. Dasselbe gilt für eigenständige Projekte, selbstorganisierte Tutorien oder Praktika. Genauso kann gemeinsam vertiefende Lektürearbeit betrieben werden. Begleitend (ohne KP) können die Forschungswerkstatt und/oder die Schreibwerkstatt besucht werden, wenn diese angeboten werden.
Literaturempfehlungen	Die für die spezifische Fragestellung der Master-Arbeit relevante Fachliteratur und Quellen sollen von den Studierenden selbst recherchiert werden.
Links	
Language of instruction	German
Duration (semesters)	1 oder mehr Semester
Module frequency	jedes Semester
Module capacity	unlimited

Reference text

- Aktive Teilnahme (gemäß § 9 Abs. 6 MPO Fak. III, § 2 Fachspezifische Anlage)
- Englische Sprachkenntnisse (Lesefähigkeit)

Examination	Prüfungszeiten	Type of examination
Final exam of module		G

- Anmeldung der Arbeit nach Absprache mit den Prüfer:innen.
- Abgabe der Arbeit spätestens zum vom Prüfungsamt mitgeteilten Termin.

Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance
Colloquium		2	SoSe und WiSe	28
VA-Auswahl (Zusatzveranstaltung freiwillig)			SoSe oder WiSe	0
Präsenzzeit Modul insgesamt				28 h

